

Sportler trotzen der großen Hitze

Heckenlauf in Eicherscheid sieht 247 Finisher bei sieben Laufangeboten. Mehr Wasserstellen als üblich eingerichtet.

EICHERSCHIED Beim 42. Heckenlauf im Golddorf Eicherscheid stand in diesem Jahr die Hitze und nicht neue Bestzeiten und Platzierungen im Vordergrund. Bei Temperaturen um die 30 Grad und extremer Sonneneinstrahlung vom wolkenlosen Himmel war ein gutes und gesundes Durchkommen bei allen sieben Laufangeboten am vergangenen Samstag nachmittags vorrangiges Thema unter den Läufern.

An die 300 Sportler hatten sich angemeldet, letztlich wurden 247 als Finisher gezählt. Eigentlich hatte man wegen des „schlechten“ Wetters mit mehr Absagen gerechnet, dafür gab es bedingt durch die große Hitze kurzfristig mehr An- und Ummeldungen für die 5-Kilometer-Kurzdistanz. Das Veranstaltungsteam des SV Germania Eicherscheid hatte zusätzliche Verpflegungsstellen eingerichtet. So gab es auf der Fünf-Kilometer-Strecke ein Getränkeangebot, und auf der Zehn-Kilometer-Strecke kamen zu den üblichen zwei noch zwei Wasserstellen hinzu. Beim Halbmarathon, wo man sonst mit fünf Versorgungsstellen ausreichend versorgt ist, waren es jetzt acht Stellen, an denen Flüssigkeit entgegengenommen wurde. Mitgefühl zeigten auch die Dorfbewohner von Eicherscheid, die an der Strecke Wasserschlauhe und Gartensprenger in Position brachten.

Um 15 Uhr begannen die Kinderläufe der Mädchen und Jungen, sieben Jahre und jünger, jeweils getrennt, mit einer 400-Meter-Stationenrunde. Alle freuten sich anschließend über kleine Sachpreise, vor allem über das angekündigte Eis.



Der Start des Fünf-Kilometer-Laufs mit dem späteren Sieger (Nr. 1490) Semere Gebremkael (Alemannia Aachen), dem Zweitplatzierten Wiktor Vernikov (Nr. 1401) (Ski-Keller Kaulard & Schroiff) und der Siegerin Sonja Vernikov (Nr. 1400) (Ski-Keller Kaulard & Schroiff) 19:50 min.

FOTOS: P. OFFERMANN

Beim anschließenden Schülerin- und Schülerlauf der Acht- bis Elfjährigen über 1400 Meter ging es schon ambitionierter zu. Beim folgenden Mittelstreckenlauf über fünf Kilometer, der, wie auch der Volkslauf und der Halbmarathon, für den Rur-Eifel-Volkslauf-Cup (REVC) gewertet wird, gibt es ebenfalls eine separate Wertung für Schüler- und Jugendliche. Dies war dann auch der mit knapp 100 Zieleinläufen teilnehmerstärkste Wettbewerb dieses

Nachmittags. Hauptsache Punkte für den REVC sammeln, so lauteten die Aussagen einiger Sportler, die die Kurzstrecke vorzogen.

Wasserschlauch im Dauerbetrieb

Der Zehn-Kilometer-Lauf startete um 16.35 Uhr, und der allgemeine Plan lautete, gut durch die Hitze zu kommen, denn dieser Parcours hatte nur wenig Schatten zu bieten. So dankten es viele, dass

alle zwei Kilometer eine Wasserstelle zur Verfügung stand und der Wasserschlauch im Ziel auch im Dauerbetrieb war. Selbst um 18 Uhr, als der 18. Halbmarathon gestartet wurde, war von Abkühlung nichts zu spüren. Die traditionelle Laufstrecke verläuft auf den ersten zehn Kilometern identisch mit der Volkslaufstrecke, bevor es dann nach Durchlaufen des Stadions auf eine landschaftlich reizvolle Strecke mit einigen knackigen Steigungen durch Huppenbroich und dem Anstieg bei Kilometer 18 zurück auf den Sportplatz in der Bachstraße geht.

Einige Wanderer und Walker nahmen das Angebot der Zehn-Kilometer-Strecke unter ihre Sohlen. Am Ende des Tages, als alle Preise vergeben waren, war jeder ein Sieger, auch die, denen die innere Stimme dazu geraten hatte, den Lauf vorzeitig zu beenden. Von den Ersthelfern gab es keinen Einsatz zu vermelden, und so konnten auch der Veranstalter und die zahlreichen Helfer vom SV Germania Eicherscheid, die sich ein ganz besonderes Dankeschön für ihren Einsatz verdient hatten, durchatmen und sich über die vielen positiven Kommentare der Läuferinnen und Läufer freuen.

KURZ NOTIERT

Endspurt mit Top-Spiel beim TC Roetgen

ROETGEN Alle Mannschaften des TC Roetgen beenden am kommenden Wochenende ihre Medenspiele. Den Auftakt machen die Juniorinnen 18 am Samstag, 14.30 Uhr, mit einem Heimspiel gegen den Tabellenzweiten ESG Eschweiler. Am gleichen Tag gastieren die Junioren 18 um 15 Uhr beim TC Hertha Walheim. Das Juniorenteam liegt auf einem starken dritten Platz und könnte bei einem Sieg auf Platz zwei vorrücken. Die Damen 40 haben es am Sonntag ungleich schwerer. Als Tabellenzweiter schlagen sie um 14.30 Uhr gegen Spitzenreiter TC RW Alsdorf zu Hause auf. Finden die Damen die Schwachstellen des Gegners, wäre ein Gleichstand in der Tabelle die Belohnung, dann würden die erzielten Matchpunkte über den Aufstieg entscheiden. Die schwierigste Aufgabe stellt sich am Sonntagmittag um 12 Uhr den Herren 50. Beim TC BW Erkelenz gilt es, durch einen Erfolg die Klasse zu sichern, anderenfalls droht der Abstieg. Die Mannschaft will hochkonzentriert angreifen und die Begegnung mit einem Sieg beenden.

Tennis-Turnier in Eschweiler

ESCHWEILER-DÜRVISS Der Eschweiler Tennisclub Blau-Gelb veranstaltet erstmals ein Leistungsklassen-Turnier. Es findet vom 13. bis zum 27. Juli auf der Anlage des Vereins in der Nähe des Dürvisser Freibads statt. Geplant sind Konkurrenzen für Damen und Herren in sämtlichen Altersklassen. Gespielt wird eine Haupt- und Nebenrunde, so dass jeder Spieler zwei Partien garantiert hat. Meldeschluss ist am Mittwoch, 10. Juli. Weitere Infos zum Turnier: www.eschweiler-tennisclub.de

INFO

Die Ergebnisse im Überblick

Kinderlauf Mädchen, 400 Meter: 1. Magdalena Küpper (SV Germania Eicherscheid), 2. Jana Niehsen (TuS Schmidt), 3. Eva Löhner (SV G. Eicherscheid), 4. Matilda Förster (SV G. Eicherscheid), 5. Lisa Paustenbach (SV G. Eicherscheid), 6. Hanna Jansen (SV G. Eicherscheid), 7. Emily Bartz (SV G. Eicherscheid), 8. Mia Heinen (SV G. Eicherscheid), 9. Elisa Breuer (SV G. Eicherscheid), 10. Leni Sisttermans (SV G. Eicherscheid), 11. Mila Handke, 12. Jana Binz (43 e.V.)

Kinderlauf Jungen, 400 Meter: 1. Max Wirtz (SV G. Eicherscheid), 2. Lucien Jerusalem (SV G. Eicherscheid), 3. Moritz Birken (SV G. Eicherscheid), 4. Hendrik Kell (SV G. Eicherscheid), 5. Vigo Renner (SV G. Eicherscheid), 6. Leo Birken (SV G. Eicherscheid), 7. Nils Koch (IAC Düren)

Schülerinnenlauf, 1400 Meter: 1. Maria Klinkhammer (SV G. Eicherscheid), 2. Sophie Wergen (TuS Schmidt), 3. Mila Kell (SV G. Eicherscheid), 4. Helene Winandy (SV G. Eicherscheid), 5. Marie Birken (SV G. Eicherscheid)

Schülerlauf, 1400 Meter: 1. Jan Vernikov (Ski-Keller Kaulard & Schroiff), 2. Tobias Breyer (LG Mützenich), 3. Luis Breuer (SV G. Eicherscheid), 4. Finn Niehsen (TuS Schmidt), 5. Milan Förster (SV G. Eicherscheid)

5-Kilometer-Lauf (97 Teilnehmer): 1. Semere Gebremkael (Alemannia Aachen) in 17:59 min, 2. Wiktor Vernikov (Ski-Keller Kaulard & Schroiff) in 18:34 min, 3. Albert Ratajczak (Jülich) in 19:05 min, 4. Marco Volpatti (SV Bergwacht Rohren) in 19:30 min, 5. Stefan Winter (SC Komet Steckenborn) in 19:42 min, 6. Sonja Vernikov (Ski-Keller Kaulard & Schroiff) in 19:50 min

10-Kilometer-Volkslauf (60 Teilnehmer): 1. Patrick Jakobs (TV Konzen) in 36:15 min, 2. Stefan Breuer (SC Komet Steckenborn) in 39:08 min, 3. Albert Knauf (LG Mützenich) in 39:20 min, 4. Alex Sisttermans (SV Germania Eicherscheid) in 39:33 min, 5. Martin Trzaskalik (KT 43 e.V.) in 41:07 min, 6. Ronny Kreu (Runaix) in 41:13 min, 7. Andi Steffens (SV Germania Eicherscheid) in 41:30 min,

8. Peter Hallmanns (TuS Schmidt) in 43:26 min, 9. Frank Düsseldorf (TV Roetgen) in 43:53 min, 10. Holger Lengersdorf (LG Ameln-Linnich) in 44:37 min

Halbmarathon (36 Teilnehmer): 1. Markus Mey (Sportteam Peters) in 1:28:50 h, 2. Manfred Schultes (DJK Jung Siegfried Herzogenrath) in 1:30:16 h, 3. Guido Schütz (Hansa Simmerath) 1:30:29 h, 4. Yannick Call (Hansa Simmerath) in 1:32:00 h, 5. Thomas Hardt (Aachen) in 1:32:19 h, 6. Joachim Mathar (TV Konzen) in 1:33:48 h, 7. Kalweij Arjan (Alemannia Aachen) in 1:33:48 h, 8. Andreas Steffens in 1:41:33 h, 9. Thomas Faust (Marathon-Club Eschweiler) in 1:43:55 h, 10. Rene Schrouff (LG Mützenich) in 1:44:16 h, 11. Susan Stead in 1:44:23 h, 12. Birgit Kommer-Ritzka (LT Alsdorf-Ost) in 1:44:38 h, 13. Bernd Lotter (TV Konzen) in 1:45:36 h

Alle Ergebnisse sind auf der Internetseite www.germania-eicherscheid.de zu finden.

Kindergarten besucht einen Imker



Um das Leben der Honigbienen näher kennenzulernen, besuchten die Kinder und Erzieherinnen des Katholischen Kindergartens „Helena Stollenwerk“ in Rollesbroich kürzlich den Imker Reiner Feder – im Rahmen des Projekts „Rettet die Wildbienen“ und der Zertifizierung zur Nationalpark-Kita. Bereits beim Eintreffen beim Imker gab es Grund zum Staunen: Eine neue Bienenkönigin war geschlüpft, deshalb schwärmten viele Bienen des Bienenvolkes aus. Beeindruckt waren die Kin-

der, als sie danach durch eine Glasscheibe die Arbeit der fleißigen Tiere im Schaukasten beobachten konnten. Der Honig, den die Kinder aus einer Wabe pressen durften, schmeckte gut. Ziel des Bienenprojektes ist es, die Kinder dafür zu sensibilisieren, die biologische Vielfalt zu schützen. „Das lernen die Kinder nicht durch reine Wissensvermittlung, sondern spüren es intuitiv durch persönliche Erfahrungen“, so Cornelia Hofmann, Erzieherin des Kindergartens.

FOTO: C. HOFMANN

Aachens ältestes Fachgeschäft schließt für immer!

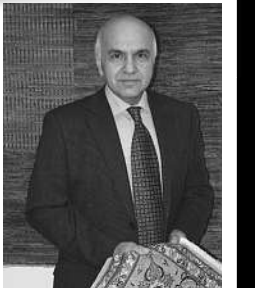
TOTALAUSVERKAUF
wegen Geschäftsaufgabe

Die letzten 3 Tage!!

bis zu
80%
reduziert



Re-Import Saruk-Alt 138 x 101 cm
7.950,- 1.590,- €



Inhaber Dipl.-Ing. Shahab Ebrahimi: Sachverständiger für Orientteppiche

Ein in Aachen und Euregio anerkannter Spezialist für Teppiche schließt, nach 43 Jahren sein Fachgeschäft für immer.

Sensationell schöne Teppiche, seltene antike, klassische und moderne Prachtstücke, herrliche Kelims, aktuelle Designerteppiche, südpersische Nomadenteppiche mit Naturfarben u. v. m.

Einige Beispiele aus über 1.500 Angeboten:

Viva-Neuseelandwolle	180 x 120 cm	580,-	99,- €
Orig.-Tibeter aus Nepal	348 x 250 cm	4.390,-	490,- €
Galerie Saruk/Persien	393 x 82 cm	2.570,-	950,- €
Kelim/Persien Naturfarben	245 x 164 cm	2.950,-	690,- €
Persischer Täbriz Mahi fein	378 x 300 cm	19.900,-	3.500,- €
Seide-Ghom/Persien fein	162 x 110 cm	4.550,-	990,- €



präSenta
Teppich-Galerie
Kapuzinergraben 26 · Aachen
Tel. (02 41) 407 475
www.praesenta-teppiche.de
(gegenüber Stadttheater und Kapuziner-Karree)
Mo. – Fr. 10–18.30 Uhr · Sa. 10–17.00 Uhr
P – Kapuzinerkarree, City-Parkhaus und Parkhaus am Dom
Vorsicht vor Haustürverkäufern!
Wir rufen Sie nicht an und machen keine Haustürgeschäfte!